



# Japanisch-chinesisches Friedensfest

veranstaltet vom

## Schubertbund

bei seinem

Carnevals-feste, Freitag den 1. März 1895

in den

Sophienjalen, III. Marxergasse 13.

P. T.

Stets bestrebt mit der Weltgeschichte gleichen Schritt zu halten, beehrt sich der Schubertbund, dem Kriege im himmlischen Reiche ein angenehmes Ende zu bereiten und dasselbe mit einem solennen carnevalistischen Friedensfeste zu besiegeln. Zu dieser japanisch-chinesischen Verbrüderung beehrt sich der Schubertbund alle Friedens- und Tanzfreunde ergebenst einzuladen.

Dieselben können sich in jedem beliebigen Costüm, somit auch in Straßen-, Sommer- und Salontoilette einstellen; doch werden sich die Träger japanisch-chinesischer Gewänder eines besonderen Ansehens erfreuen. Es bleibt zwar jedem der geehrten Festgäste unbenommen, als Sondertheilnehmer herbeizupilgern, allein es ist sicherer, sich einer unter besonderem festliche sitzender Karawane, Truppe, Colone, Mission, Gesandtschaft, Gelehrtenzunft etc. anzuschließen, denn solche beim Comité angemeldete geschlossene Costüm-Gruppen werden bei ihrem Erscheinen eigens mit Fanfaren begrüßt und in das Innere des Reiches geleitet werden. Dasselbst gelangen rührende Scenen aus dem japanisch-chinesischen Kriege zur Aufführung, welche mit einem feierlichen Friedensschlusse, einer Verbrüderung des Mikado mit dem Beherrscher des Reiches der Mitte und wechselseitigen Verlobungen und Heiraten unter Entfaltung des höchsten orientalischen Gepranges enden. Die Mandarin des Schubertbundes haben ein eigenes Auskunfts-bureau in Costüm- und Gruppenangelegenheiten in der Vereinskanzlei, IV. Mühlgasse 5 aufgeschlagen und halten daselbst japanisch-chinesische Costüme und Zeichnungen zur gefälligen Einsicht bereit.

Die Musik zu den Kriegs- und Friedensstücken besorgt die Musikkapelle des k. u. k. Infanterie-Regimentes Freiherr von Fejérváry Nr. 46, aber auch eine chinesische Nationalcapelle wird sich hören lassen. Die Schlacht-, Fest- und Opfergesänge werden von einem ausgewählten Drachenchore ausgeführt. Die Pforten der chinesischen Mauer werden um 8 Uhr geöffnet.

Der Theilnehmertribut beträgt für 1 Person im Vorverkauf 2 fl. 50 kr., an der Abendcasse 3 fl. — Im Vorverkauf sind Karten bei nachfolgend verzeichneten Stellen zu haben:

- A. Gutmann, k. u. k. Hof-Musikalienhandlung, I. Opernhaus,
- Rebay & Robitschek, Musikalienhandlung, I. Bräunerstraße 2,
- J. Schellbach, Buchhandlung, I. Kärntnerstraße 30,
- J. C. mel, Musikalienhandlung, VII. Mariahilferstraße 86,
- Tagescasse des Sophienbades, III. Marxergasse 13,
- Vereinskanzlei, IV. Mühlgasse 5 und
- Georg Philp, Vereinscaffier, IV., Rainergasse 6.

Die geehrten P. T. unterstützenden Mitglieder des Schubertbundes können vom 18. Februar an ihre Eintrittskarten zu dem ermäßigten Preise von 2 fl. per Person in der Vereinskanzlei gegen Vorweisung der Mitgliederkarte an Wochentagen zwischen 5 und 7 Uhr abends, an Sonn- und Feiertagen zwischen 10 und 12 Uhr vormittags lösen.

Wien, im Januar 1895.

Mit freudlichem, japanisch-chinesischem Friedensgruß

Das Carnevalsfest Comité des Schubertbundes:

August Fehmann,  
Vorstand.

Josef Janeschek,  
Vorstand-Stellvertreter,  
Obmann des Comité's.

Anton Weiß,  
Schriftführer.

Georg Philp,  
Cassier.

Josef Kern,  
Schriftführer des Comité's.

Friedrich Eisenschütz, Franz Aetis, Wilhelm Schneider.



1852-2-25-1897



Japanisch-chinesische Freiwahl

# Schubert's

Samstag den 1. März 1852

III. Jahrgang (3)

18

Das Verbot der japanisch-chinesischen Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

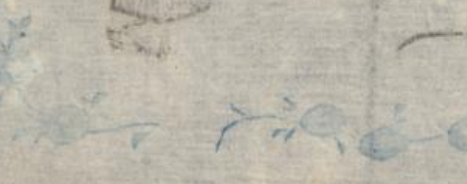
Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.

Die Freiwahl ist ein wichtiger Schritt zu dem Ende, die japanisch-chinesische Freiwahl zu beenden. In der japanisch-chinesischen Freiwahl sind alle Freiwahl- und Wahlrechte aufgehoben.



Georg Philip, Editor  
Anton Meiß, Schriftführer des Comités  
Josef Kern, Schriftführer des Comités  
Josef Zantner, Schriftführer des Comités  
Josef Zantner, Schriftführer des Comités

